



## **Jets besiegen die Falken Troisdorfer Defense gibt sich keine Blöße**

**American Football Club  
Troisdorf Jets  
seit 1980**

**Troisdorf, 28. Mai 2017** – Die schlechte Nachricht ereilte die Jets-Coaches kurz vor Spielbeginn: Philipp „Pepe“ Bürling, aktuell Troisdorfs gefährlichster Angreifer, würde wegen einer Fußverletzung gegen Köln nicht spielen können. Doch dank einer starken Teamleistung reichte es am Ende auch so für einen ungefährdeten 41:07-Sieg gegen die Falcons.

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de  
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Heinen

Defense Coordinator Connor McMullen, der sein System im Laufe der Woche noch einmal angepasst hatte, fand vor dem Spiel offenbar genau die richtigen Worte in seiner Motivationsrede. Während die Offense der Jets am Anfang etwas zögerlich agierte, lieferte die Defense der Troisdorfer über das gesamte Spiel hinweg eine nahezu fehlerfreie Leistung ab. Da die einzigen Gegenpunkte der Gäste aus Köln über einen Kickoff Return zustande kam, durfte sich die Verteidigung der Jets wieder über ein „zu Null“ freuen.

28.05.2017  
PM-JETS-2017-14.docx

Und so war es auch ein Defense-Spieler, der die ersten Punkte auf das Scoreboard brachte und damit auch der Offense etwas Nervosität nahm. Defense Back Yannick Steger trug einen Punt der Kölner bis in deren Endzone zurück. Den folgenden Extrapunkt verwandelte Sebastian Weidenbruch sicher (7:0).

Endlich aufgewacht, begann dann auch die Offense der Jets abzuliefern. Den Auftakt machte Ray Ket nach einem Pass von Jannik Nowak mit einem starken Touchdownlauf über 87 Yards (14:0, PAT Weidenbruch). Kurz zuvor aber der nächste Schock für die Jets: Running Back-Talent Volker Lewandowski verdrehte sich ohne gegnerischen Einfluss das Knie und fällt vermutlich für den Rest der Saison aus.

„Das tut mir richtig leid für Volker“, sagt Head Coach Andreas Heinen. „Er hat nach seiner ersten Knieverletzung im vergangenen Jahr so hart für seine Rückkehr aufs Feld gearbeitet und nun hat es ihn schon wieder erwischt. Aber warten wir erstmal die Diagnose von Teamarzt Dr. Conrads ab.“

Im zweiten Quarter ging die Jets-Defense weiter erfolgreich auf Quarterback-Jagd, was die Angriffe der Kölner immer wieder ins Leere laufen ließ. Wo der Ausfall von Lewandowski zunächst für betretene Gesichter bei der Offense sorgte, kam auch direkt eine gute Nachricht hinterher: Wide Receiver Tim Manns meldete sich nach langer Verletzungspause mit starken Catches und einem Touchdown erfolgreich im Team zurück (21:0, PAT Weidenbruch).

Kurz darauf schnappte sich Tight End Martin Röhrig einen smarten Pass von Nowak und trug seine Beute in die Endzone der Falken (27:0). Dem folgte der sehenswerte Kickoff Return-Touchdown des Kölners Jan Eisenbraun, der auch den

powered by





**American Football Club  
Troisdorf Jets  
seit 1980**

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de  
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Heinen

28.05.2017  
PM-JETS-2017-14.docx

anschließenden Extrapunkt zum 7:27 aus Sicht der Falcons verwandelte. Eine knappe Minute Restspielzeit reichte den Jets anschließend für einen weiteren Pass-Touchdown durch Ray „The Jet“ Ket (34:7, PAT Weidenbruch).

Trotz Temperaturen von um die 30 Grad im Aggerstadion, blieb die Jets-Defense auch nach der Pause im Vollgas-Modus und sorgte für insgesamt vier Sacks gegen den Kölner Quarterback Leroy Stryewski, der dennoch bis zum Schlusspfeiff tapfer weiterkämpfte.

Die Offense der Jets setzte nun vermehrt ihre Rookies ein, was zu einigen Abstimmungsfehlern führte. Daher konnte auch die agile Kölner Defense weitere Punkte für die Hausherren verhindern. Erst kurz vor dem Spielende erhöhte Quarterback Jannik Nowak mit einem Lauf in die Kölner Endzone zum 41:7-Endstand (PAT Weidenbruch).

Neben den Jets konnten auch die Solingen Paladins einen weiteren Sieg einfahren. Bereits am Donnerstag besiegte der Tabellenführer die Bielefeld Bulldogs mit 27:0. Am Sonntag gewann dann noch Remscheid gegen Schlusslicht Dortmund deutlich mit 38:0.

Für die Jets steht am kommenden Sonntag das Spitzenspiel in der Regionalliga NRW auf dem Programm. Dann reisen die Troisdorfer Footballer nach Solingen zu den Paladins, die punktgleich mit den Jets, aber mit dem besseren Touchdown-Verhältnis, auf Rang 1 der Tabelle stehen (KO 15 Uhr).

### **Troisdorf Jets vs. Cologne Falcons**

**41:07 (14:0/20:7/0:0/7:0)**

**07:00 Punt Ret-TD Steger (48 Yards, PAT Weidenbruch)**

**14:00 Pass Ket (Nowak, 87 Yards, PAT Weidenbruch)**

**21:00 Pass T. Manns (Nowak, 5 Yards, PAT  
Weidenbruch)**

**27:00 Pass Röhrig (Nowak, 20 Yards)**

**27:07 KO Ret-TD Eisenbraun (81 Yards, PAT  
Eisenbraun)**

**34:07 Pass Ket (Nowak, 20 Yards, PAT Weidenbruch)**

**41:07 Lauf Nowak (6 Yards, PAT Weidenbruch)**

powered by





## **Alles Jugendteams siegen**

Alle Jets-Teams, die an diesem Spieltag inklusive des vergangenen Donnerstags, gespielt haben, konnten ihre Spiele gewinnen. Neben den Seniors haben auch alle Jugendmannschaften der Troisdorfer Footballer ihre Partien erfolgreich abgeschlossen.

Den Auftakt machten an Christi Himmelfahrt die RookieJets. Die U16 gewann ihre Partie gegen die Cologne Falcons mit 24:0. Parallel dazu fand auf dem Nebenplatz im Aggerstadion der erste U13-Turnierspieltag statt. Die FutureJets gewannen ebenfalls ihre beiden Spiele gegen die Cologne Falcons und die SG Witterschlick/Erftstadt mit 26:25 bzw. 52:06.

Am Samstag belohnten sich dann die JuniorJets für ihren Trainingsfleiß mit einem weiteren Sieg gegen den Tabellennachbarn aus Langenfeld. Am Ende hieß es hier 43:7. Damit ist die U19 weiterhin auf der Erfolgsspur und liegt ungeschlagen an der Spitze der zweithöchsten Jungenspielklasse in NRW.

**American Football Club  
Troisdorf Jets  
seit 1980**

fon: 0177-4112290

presse@troisdorf-jets.de.de  
www.troisdorf-jets.de

Ihr Ansprechpartner:  
Andreas Heinen

28.05.2017  
PM-JETS-2017-14.docx

powered by

